

Vergabeempfehlung

Mühlhausen, 12.01.2022

Öffentliche Ausschreibung Nr. 195-2021-UHK-SV_Los 16: Generalsanierung Regelschule „Novalisschule“ - Außenarbeiten

1. Leistungsumfang

Das Landratsamt ist Schulträger der Staatlichen Regelschule „Novalisschule“ in Bad Tennstedt. Es soll eine grundhafte Sanierung des Schulgebäudes und in Teilbereichen der Freianlagen/des Innenhofes durchgeführt werden. Die Durchführung erfolgt in zwei Bauabschnitten während laufendem Schulbetrieb.

1. Bauabschnitt: 14.02.2022 - 04.01.2023 (östlicher Schulteil)
2. Bauabschnitt: 04.01.2023 - 16.10.2023 (westlicher Schulteil)

Die Öffentliche Ausschreibung ist in 21 Lose aufgeteilt, welche in mehreren Etappen vergeben werden. Im ersten Abschnitt wurden die Lose 1, 2, 7, 9, 17, 18, 19, 20 und 21 ausgeschrieben und den Vergaben im Kreistag am 20.12.2021 zugestimmt. Im zweiten Abschnitt wurden die Lose 3, 4, 6 und 16 ausgeschrieben. Die Zuständigkeit für den zweiten Abschnitt wurde vom Kreistag am 20.12.2021 auf den Kreisausschuss übertragen. Die weiteren Lose werden zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht.

2. Vergabebeteiligung

Die Vergabeunterlagen wurden von folgenden Unternehmen abgerufen:

1. Görbing Garten- und Landschaftsbau GmbH, Mühlstraße 3, 99195 Großrudestedt
2. Luckner Garten- und Landschaftsbau, Justus-Liebig-Straße 16, 99087 Erfurt
3. Köhler Bau GmbH, Bahnhofstraße 4, 99631 Weißensee
4. LGM Landschaftsbaugesellschaft Mühlhausen mbH, Bei der Breitsülze 20c, 99974 Mühlhausen
5. GaLa Bauer GmbH, Lauchaer Höhe 25, 99880 Waltershausen
6. Frank Schäfer, Carl-Zeiss-Ring 11, 99636 Rastenberg
7. Kaufhold Bau GmbH, Über dem Karrenweg 8, 37339 Kirchworbis
8. Stephan Goldmann GmbH, Wendehäuser Straße 4, 99988 Südeichsfeld OT Diedorf
9. Aust EKS Bau AG, Am Schloßteich 3, 99195 Schloßvippach

Die Abgabe der Angebote war möglich in schriftlicher und elektronischer Form.

Es sind drei elektronische Angebote und ein schriftliches Angebot eingegangen:

1. Aust EKS Bau AG, Am Schloßteich 3, 99195 Schloßvippach
2. GaLa Bauer GmbH, Lauchaer Höhe 25, 99880 Waltershausen
3. Köhler Bau GmbH, Bahnhofstraße 4, 99631 Weißensee
4. LGM Landschaftsbaugesellschaft Mühlhausen mbH, Bei der Breitsülze 20c, 99974 Mühlhausen

3. Wertung

3.1 Formale Prüfung

Die formale Prüfung der Angebote erfolgte durch den Fachdienst Beschaffung. Alle Angebote sind rechtzeitig eingegangen und unterzeichnet bzw. unterschrieben.

Ergebnis: Alle Angebote verbleiben in der weiteren Wertung.

3.2 Eignungsprüfung

Die Prüfung der Eignungsnachweise erfolgte durch den Fachdienst Beschaffung. Mit Angebotsabgabe musste die Eigenerklärung zur Eignung eingereicht werden und aufgrund des Auftragsumfangs drei Referenzen mit festgelegten Anforderungen. Die Bieter Nr. 1 und 4 sind präqualifiziert und wurden über das Onlineportal (PQ-Verein) geprüft. Alle erforderlichen Unterlagen/Nachweise liegen vor, es ist jedoch nicht zweifelsfrei ersichtlich welche Referenz im laufenden Betrieb ausgeführt wurde. Der Bieter Nr. 1 reichte diese Angabe auf Nachforderung fristgerecht ein. Auf Nachforderung beim Bieter Nr. 4 wurde verzichtet, da dieser preislich nicht in die engere Wahl kommt.

Der Bieter Nr. 2 hat die Eigenerklärung zur Eignung vollständig und unterschrieben eingereicht. Die geforderten Referenzen wurden nur als Liste ohne Detailangaben vorgelegt. Auf die Nachforderung wird verzichtet, da der Bieter Nr. 2 nicht in die engere Wahl kommt.

Der Bieter Nr. 3 hat die Eigenerklärung zur Eignung unterschrieben eingereicht, jedoch nicht vollständig ausgefüllt. Die geforderten Referenzen hat Bieter Nr. 3 nicht mit dem Angebot vorgelegt. Die auf Nachforderung vom 30.12.2021 eingereichte Eigenerklärung und die Referenzen entsprechen den Anforderungen.

Ergebnis: Alle Bieter verbleiben in der weiteren Wertung.

Prüfung Einsatz Nachunternehmen

Die Bieter Nr. 1, 2 und 3 gaben an, Nachunternehmer einzusetzen. Die Bieter Nr. 2 und 3 reichten das Formblatt Verzeichnis Nachunternehmerleistungen vollständig ein. Der Bieter Nr. 1 reichte auf Nachforderung vom 30.12.2021 das Formblatt Verzeichnis Nachunternehmerleistungen vollständig mit den Namen der Nachunternehmer ein. Der Bieter Nr. 4 gab an keine Nachunternehmer einzusetzen.

Ergebnis: Alle Bieter verbleiben in der weiteren Wertung.

3.3 Fachliche Prüfung der Angebote

Die fachliche Prüfung der Angebote erfolgte durch den Fachdienst Schulverwaltung und das Planungsbüro Boy und Partner Ingenieurbüro für Bauwesen GmbH. Die detaillierte fachliche Prüfung wurde auf die Bieter Nr. 1, 2 und 3 beschränkt. Der Bieter Nr. 4 kommt preislich nicht in die engere Wahl. Die Bieter Nr. 1, 2 und 3 erfüllen mit ihren abgegebenen Hauptangeboten die fachlichen/technischen Anforderungen. Die Prüfung ergab keine Beanstandung. Nebenangebote wurden nicht eingereicht.

Ergebnis: Alle Bieter verbleiben in der weiteren Wertung.

3.4 Preisliche Wertung

Das einzige Zuschlagskriterium war der Preis.

Nr.	Bieter	Angebotssumme brutto	Platz
1	Aust EKS Bau AG	491.882,01 €	1
2	GaLa Bauer GmbH	570.310,95 €	3
3	Köhler Bau GmbH	510.743,80 €	2
4	LGM Landschaftsbaugesellschaft Mühlhausen mbH	609.009,92 €	4
Kostenberechnung		492.738,48 €	-

(nachgerechnete Angebotssummen brutto)

Ein Preisnachlass wurde von keinem Bieter gewährt.

Die Preise wurden vom Planungsbüro Boy und Partner Ingenieurbüro für Bauwesen GmbH auf rechnerische Richtigkeit überprüft. Bei der preislichen Prüfung wurde festgestellt, dass die günstigste Angebotssumme die Kostenberechnung um 0,17 % unterschreitet.

Die Preise vom Bestbieter Nr. 1, Aust EKS Bau AG, zum nächsthöheren Angebot weichen um 3,69 % ab. Das Angebot des Bieters erfüllt alle Anforderungen gem. Leistungsverzeichnis. Es konnte kein offenes Missverhältnis zwischen Preis und Leistung festgestellt werden. Die Preise werden als auskömmlich, angemessen und marktüblich eingeschätzt. Eine Prüfung der Kalkulation ist nicht erforderlich.

Ergebnis: Das günstigste Angebot hat der Bieter Aust EKS Bau AG eingereicht.

4. Prüfung Bestbieter

Bestbieter ist die Firma Aust EKS Bau AG.

Prüfung der Eignungsnachweise des Bestbieters und seiner Nachunternehmer

Gemäß § 12a ThürVgG sind die verpflichtend vorzulegenden Erklärungen und Nachweise nur von demjenigen Bieter, dem nach Abschluss der Wertung der Angebote der Zuschlag erteilt werden soll (Bestbieter), vorzulegen.

Die Umwandlung der Eigenerklärung in Nachweise wurde durch den Fachdienst Beschaffung über das Onlineportal (PQ-Verein) abgerufen. Die Formblätter gem. ThürVgG wurden für den Bestbieter bereits mit dem Angebot eingereicht und für die Nachunternehmen fristgerecht nachgereicht. Der Auszug aus dem Gewerbezentralregister wurde vom Bestbieter abgefordert.

Die fachliche Eignung wurde vom Fachdienst Schulverwaltung geprüft. Der Bieter ist bekannt und mit den Besonderheiten von Bauvorhaben der öffentlichen Hand vertraut. Der Bieter hat vergleichbare Vorhaben in den letzten Jahren erfolgreich abgewickelt.

Ergebnis: Der Bieter Aust EKS Bau AG ist geeignet, den Zuschlag zu erhalten.

5. Finanzierung

Haushaltsstelle (HH-Stelle)	2250.020.9402 und DigitalPakt: 0630.9350 UK04
Verpflichtungsermächtigungen für 2022 davon Fördermittel: 2.000.000,00 €	3.003.000,00 €
Verpflichtungsermächtigungen für 2023 davon Fördermittel: 1.040.000,00 €	1.561.000,00 €
Fördermittel DigitalPakt für Novalisschule 2022/23	72.755,53 €
= verfügbare Mittel für 2022/23 insgesamt	4.636.755,53 €
HH-Stelle für einzuplanende Wartungskosten	2250.020.5000
Los 3 – RWA-Anlagen pro Jahr (ab 2024):	878,58 €
Los 17 – Heizung pro Jahr (ab 2024):	1.725,50 €
Los 19 – Elektrotechnik pro Jahr (ab 2024):	4.712,40 €
Los 21 – Lüftung pro Jahr (ab 2024):	458,15 €
Wartungskosten gesamt für 4 Jahre:	31.098,52 €

Kostenübersicht alle Lose

ÖA Nr. 195-2021-UHK-SV		Kostenberechnung vor Ausschreibung brutto	Auftragssumme brutto
Los 1	Rohbauarbeiten	775.720,12 €	912.410,00 €
Los 2	Gerüstarbeiten	49.430,22 €	45.970,32 €
Los 3	Dacharbeiten	87.952,90 €	92.701,87 €
Los 4	Fassadenarbeiten/Außenputz	336.145,25 €	235.995,56 €
Los 5	Fenster/Außentüren/BS-Elemente	413.519,05 €	Ausschreibung folgt
Los 6	Tischlerarbeiten/Innentüren	180.052,95 €	106.077,79 €
Los 7	Trockenbauarbeiten	117.066,25 €	84.128,72 €
Los 8	Fliesenarbeiten	100.281,30 €	Ausschreibung folgt
Los 9	Bodenbelagsarbeiten	186.350,67 €	87.236,04 €
Los 10	Malerarbeiten	258.591,17 €	Ausschreibung folgt
Los 11	Sonnenschutzelemente	51.800,70 €	Ausschreibung folgt
Los 12	Schlosserarbeiten	26.013,40 €	Ausschreibung folgt
Los 13	Beschilderung	20.961,85 €	Ausschreibung folgt
Los 14	Schließanlage	27.625,85 €	Ausschreibung folgt
Los 15	Bauendreinigung	23.800,00 €	Ausschreibung folgt
Los 16	Außenanlagen	492.738,48 €	491.882,01 €
Los 17	Heizung	258.386,20 €	268.896,54 €
Los 18	Sanitär	141.255,85 €	99.158,63 €
Los 19	Elektrotechnik	771.036,24 €	793.310,78 €
Los 20	Übertragungsnetze	103.912,72 €	132.228,44 €
Los 21	Lüftung	25.017,39 €	65.239,82 €
Σ		4.447.658,55 €	3.414.236,53 €
verfügbare Mittel 2022/23 insgesamt			4.636.755,53 €
= übrige Mittel nach Vergabe der Lose 1-4, 6, 7, 9, 16-21			<u>1.222.519,00 €</u>
- Kostenberechnung Lose 5, 8, 10-15			922.593,32 €
= übrige Mittel (Stand 12.01.2022)			299.925,68 €

Differenz zur Kostenberechnung (Stand 12.01.2022 - ohne Lose 5, 8, 10-15)	- 110.828,71 € - 3,14 %
--	----------------------------

Für die zur Durchführung des Vorhabens „Abschließende barrierefreie Sanierung der Staatlichen Regelschule „Novalisschule“ in 99955 Bad Tennstedt, Cölestin-August-Just-Straße 2“ stehen Fördermittel aus dem Schulinvestitionsprogramm im Wege einer Festbetragsfinanzierung i.H.v. 3.240.000,00 € (für Planungs- und Bauleistungen 2022/23) zur Verfügung. Der Eigenanteil des Landkreises beträgt 1.726.552,13 € (für Planungs- und Bauleistungen). Für die Übertragungsnetze werden zudem Fördermittel aus dem DigitalPakt Schule 2019 bis 2024 abgerufen. Der vorzeitige Beginn der Maßnahme DigitalPakt wurde genehmigt. Die Finanzierung ist laut Fachdienst Schulverwaltung sichergestellt.

6. Vergabevorschlag

Nach eingehender Prüfung und Wertung der Angebote wird gemäß VOB/A in Abstimmung mit dem Fachdienst Schulverwaltung empfohlen, den Zuschlag an den Bieter

Aust EKS Bau AG
Am Schloßteich 3
99195 Schloßvippach

mit einer **Auftragssumme brutto i.H.v. 491.882,01 €**

zu erteilen.



Harald Zanker
Landrat

